

Delignit AG schafft im ersten Halbjahr 2011 einen deutlichen Turn-around und kehrt in die Gewinnzone zurück

- **EBITDA auf 1,0 Mio. Euro verbessert, Unternehmensergebnis 0,2 Mio. Euro**
- **Umsatz auf 14,2 Mio. Euro gestiegen**

Blomberg, 15. August 2011. Die Delignit AG (ISIN DE000A0MZ4B0), führender Hersteller ökologischer Produkte und Systemlösungen auf Basis des natürlichen Holzwerkstoffs Delignit, verzeichnete im 1. Halbjahr 2011 eine sehr erfreuliche Geschäftsentwicklung und ist schneller als erwartet in die Gewinnzone zurückgekehrt. Nach Abschluss der Restrukturierung im vergangenen Jahr erzielte die Delignit AG in den ersten sechs Monaten 2011 einen Gewinn nach Steuern von 0,2 Mio. Euro. Im Vorjahreszeitraum (fortgeführte Geschäftsbereiche) wurde noch ein Verlust von 1,3 Mio. Euro ausgewiesen. Das EBITDA betrug 1,0 Mio. Euro nach zuvor - 0,0 Mio. Euro. Der Umsatz lag bei 14,2 Mio. Euro. Im Vorjahreszeitraum betrug der Umsatz 13,6 Mio. Euro. Somit konnte der Umsatz sogar um rund 4 Prozent gesteigert werden, obwohl im Vorjahr noch Umsätze mit den mittlerweile veräußerten rumänischen Beteiligungen getätigt wurden, die im Geschäftsjahr 2011 nicht mehr anfallen. Die Nettobankverschuldung wurde im 1. Halbjahr weiter zurückgeführt und belief sich per Ende Juni 2011 auf rund 3,6 Mio. Euro nach rund 4,0 Mio. Euro zum Jahresende 2010. Die Eigenkapitalquote ist mit rund 40 Prozent zum Bilanzstichtag 2010 in etwa unverändert geblieben und liegt somit 3 Prozentpunkte über dem vergleichbaren Vorjahreswert.

Die positive Umsatzentwicklung der Delignit AG beruhte maßgeblich auf sehr guten Absätzen im Automotive-Bereich, der von den anziehenden Verkaufszahlen vor allem bei leichten Nutzfahrzeugen profitierte. Zudem konnten im Bereich Technological Applications besonders bei Gebäudeausstattungen deutliche Zuwächse verzeichnet werden. Auch nach Ablauf des 1. Halbjahres hielt die erfreuliche Entwicklung des Auftragseingangs an. Für das Gesamtjahr erwartet die Delignit AG eine weitere Verbesserung der Profitabilität. Aufgrund der Betriebsferien der großen Automobilhersteller im Sommer und zum Jahreswechsel ist das 2. Halbjahr bei der Delignit AG traditionell umsatzschwächer.

Der Halbjahresbericht 2011 steht ab dem 31. August 2011 im Investor Relations Bereich unter www.delignit.com zum Download zur Verfügung.

Über die Delignit-Gruppe:

Die Delignit-Gruppe entwickelt, fertigt und vertreibt ökologische Produkte und Systemlösungen auf Basis des natürlichen und nachwachsenden Holzwerkstoffs Delignit. Die Delignit-Gruppe ist anerkannter Entwicklungs- und Projektpartner sowie Serienlieferant für Technologiebranchen wie etwa der Automobil- und Luftfahrtindustrie sowie in der Sicherheitstechnik. Die Produkte verfügen über besondere technische Eigenschaften und werden u.a. als Einbausystem bei Nutzfahrzeugen, schusssichere Lösung oder als Innovation in Formel 1 Fahrzeugen

eingesetzt. Der Delignit-Werkstoff basiert auf Holz, ist in seinem Lebenszyklus CO₂-neutral und somit nicht regenerativen Werkstoffen wie Kunststoff und Stahl ökologisch überlegen. Der Einsatz des Delignit-Werkstoffs verbessert daher die Umweltbilanz der Kundenprodukte und erfüllt deren steigende ökologische Anforderungen. Das operative Geschäft der Delignit-Gruppe umfasst die Geschäftsbereiche Automotive und Technological Applications. Das Unternehmen wurde vor über 200 Jahren gegründet. Die Delignit AG notiert im Entry Standard der Frankfurter Wertpapierbörse.

Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.delignit.com.

Kontakt:

edicto GmbH

Dr. Sönke Knop

Eschersheimer Landstraße 42-44

60322 Frankfurt

Tel. 069-90550551

Fax 069-90550577

eMail: delignit@edicto.de